

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1993/6/17 15Os149/92, 14Os107/05z, 13Os184/08w, 13Os101/16a, 12Os142/20d, 11Os129/21m

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 17.06.1993

Norm

StGB §20a Abs1

StGB §20a Abs2 Z3

StPO §369

Rechtssatz

Soweit noch keine Verurteilung zum Schadenersatz durch ein Zivilgericht erfolgt ist, genügt es für den Ausschluss der Abschöpfung, dass die Verurteilung durch das Strafgericht im Adhäsionsverfahren, somit im Strafurteil erfolgt.

Entscheidungstexte

- 15 Os 149/92

Entscheidungstext OGH 17.06.1993 15 Os 149/92

Veröff: EvBl 1993/183 S 742

- 14 Os 107/05z

Entscheidungstext OGH 18.10.2005 14 Os 107/05z

Auch; Beisatz: Daran ändert die Bestimmung des § 373b StPO nichts. (T1)

- 13 Os 184/08w

Entscheidungstext OGH 18.06.2009 13 Os 184/08w

Auch; Beis wie T1; Beisatz: Hier: Adhäsionserkenntnis erfolgte schon zu Unrecht, daher bloße Feststellung der Gesetzesverletzung (NBzWdG). (T2)

- 13 Os 101/16a

Entscheidungstext OGH 13.03.2017 13 Os 101/16a

- 12 Os 142/20d

Entscheidungstext OGH 21.01.2021 12 Os 142/20d

Vgl

- 11 Os 129/21m

Entscheidungstext OGH 15.12.2021 11 Os 129/21m

Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1993:RS0090556

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

01.02.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at